



# Umzugskostenzuschuss bei der KKH in Hannover

Die KKH – Kaufmännische Krankenkasse – unterstützt ihre Versicherten in besonderen Lebenssituationen. Erfahren Sie, unter welchen Voraussetzungen Sie einen Zuschuss zu Ihren Umzugskosten erhalten können, wie die Antragstellung funktioniert und welche Beratungsangebote Ihnen vor Ort in Hannover zur Verfügung stehen.

KKH HANNOVER

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

UMZUGSKOSTENZUSCHUSS

Überblick

# Was sind Umzugskosten?

Ein Umzug ist mit vielfältigen finanziellen Aufwendungen verbunden. Umzugskosten umfassen alle notwendigen Ausgaben, die im Zusammenhang mit einem Wohnungswechsel entstehen – von der ersten Planung bis zur Einrichtung in der neuen Wohnung.

## Transportkosten

Beauftragung eines Umzugsunternehmens oder Anmietung eines Transportfahrzeugs für Möbel und Hausrat.

## Verpackungsmaterial

Umzugskartons, Schutzfolien, Luftpolsterfolie und weiteres notwendiges Packmaterial.

## Renovierungskosten

Reparaturen und Schönheitsreparaturen in der alten oder Anpassungsarbeiten in der neuen Wohnung.

## Weitere Ausgaben

Ummeldung, Behördengänge, Kautions, Maklergebühren und sonstige notwendige Aufwendungen.



# Ziel dieser Präsentation

Diese Präsentation gibt Ihnen einen strukturierten Überblick darüber, wie die KKH Hannover ihre Versicherten bei Umzugskosten unterstützen kann. Sie erfahren alles Wesentliche zu Voraussetzungen, Antragstellung und Beratungsangeboten.

## → Unterstützungsmöglichkeiten kennen

Welche Leistungen bietet die KKH bei Umzügen aus medizinischen oder sozialen Gründen?

## → Voraussetzungen und Nachweise verstehen

Welche Bedingungen müssen erfüllt sein und welche Dokumente werden benötigt?

## → Antrag erfolgreich einreichen

Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Antragstellung und Nutzung der Beratungsangebote.



## Die KKH in Hannover

Die **Kaufmännische Krankenkasse (KKH)** ist eine bundesweit tätige gesetzliche Krankenkasse mit einer persönlichen Geschäftsstelle in Hannover. Als Vollversicherung bietet sie ihren Mitgliedern nicht nur medizinische Grundversorgung, sondern auch Unterstützung in besonderen Lebenslagen – dazu gehört unter bestimmten Voraussetzungen auch finanzielle Hilfe bei Umzügen. Die Geschäftsstelle Hannover ist Ihr direkter Ansprechpartner vor Ort für alle Fragen rund um Leistungen und Zuschüsse.

## Grundlagen

# Was ist ein Umzugskostenzuschuss?

### Definition

Ein Umzugskostenzuschuss ist eine **finanzielle Unterstützungsleistung** der KKH, die Versicherten in besonderen Situationen hilft, die mit einem Wohnungswechsel verbundenen Kosten ganz oder teilweise zu tragen.

### Wann greift der Zuschuss?

Die KKH gewährt Unterstützung dann, wenn der Umzug aus **medizinischen Gründen** erforderlich ist oder ein **sozialer Härtefall** vorliegt. Rein private Umzüge ohne nachweisbaren Bedarf werden nicht gefördert. Die Entscheidung erfolgt stets als Einzelfallprüfung.

## Kapitel 1

# Voraussetzungen für die Kostenübernahme

Die KKH übernimmt Umzugskosten nur in begründeten Ausnahmefällen. Grundsätzlich werden zwei Hauptkategorien anerkannt:

### Medizinische Gründe

Der Umzug ist aus gesundheitlichen Gründen notwendig – etwa in eine barrierefreie Wohnung, in die Nähe einer medizinischen Einrichtung oder aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung, die besondere Wohnbedingungen erfordert.

### Soziale Härtefälle

In besonderen sozialen Notsituationen kann die KKH ebenfalls Unterstützung gewähren – beispielsweise wenn der Umzug notwendig ist, um die gesundheitliche Versorgung langfristig sicherzustellen und die bisherige Wohnsituation dies gefährdet.

📌 Beide Kategorien erfordern entsprechende Nachweise. Eine frühzeitige Absprache mit der KKH ist dringend empfohlen.

# Medizinische Gründe im Detail

Wenn ein Umzug aus gesundheitlichen Gründen medizinisch notwendig ist, kann die KKH die anfallenden Kosten ganz oder teilweise übernehmen. Folgende Situationen werden typischerweise anerkannt:

## 1 Barrierefreiheit

Umzug in eine rollstuhlgerechte oder anderweitig barrierearme Wohnung aufgrund einer körperlichen Einschränkung oder Behinderung.

## 2 Krankheitsbedingte Notwendigkeit

Umzug aufgrund einer chronischen Erkrankung, die spezielle Wohnbedingungen erfordert – z. B. Erdgeschoss, Aufzug oder Nähe zu medizinischen Versorgungseinrichtungen.

## 3 Ärztliche Bescheinigung

Für alle medizinisch begründeten Anträge ist eine aktuelle ärztliche Bescheinigung zwingend erforderlich, die die Notwendigkeit des Umzugs klar dokumentiert.



Voraussetzungen

# Soziale Härtefälle im Detail

Neben medizinischen Gründen können auch besondere soziale Umstände einen Anspruch auf Unterstützung begründen. Die KKH prüft jeden Fall individuell und sorgfältig.



## Finanzielle Notlage

Wenn die finanzielle Situation so angespannt ist, dass ein notwendiger Umzug ohne Unterstützung nicht bewältigt werden kann.



## Verbesserung der Lebensumstände

Wenn der Wohnungswechsel nachweislich notwendig ist, um die Lebens- und Gesundheitssituation des Versicherten wesentlich zu verbessern.



## Nachweispflicht

Alle relevanten Nachweise über die soziale Situation – z. B. Einkommensnachweise, Behördenschreiben – müssen dem Antrag beigefügt werden.

## Kapitel 2

# Welche Kosten können übernommen werden?

Die KKH kann bei einem begründeten Antrag verschiedene Kostenpositionen ganz oder anteilig erstatten. Die folgende Übersicht zeigt die wichtigsten förderfähigen Kategorien:

1

### Transportkosten

Beauftragung eines professionellen Umzugsunternehmens oder Anmietung eines Transportfahrzeugs, inklusive Helfer.

2

### Renovierungskosten

Notwendige Reparaturen in der alten Wohnung (Übergabe) oder Anpassungsarbeiten in der neuen Wohnung.

3

### Verpackungsmaterial

Umzugskartons, Schutzfolien, Polstermaterial und sonstiges notwendiges Verpackungszubehör.

4

### Spezielle Hilfsmittel

Kosten für Hilfsmittel, die für barrierefreies Wohnen benötigt werden, wie Rampen, Haltegriffe oder spezielle Hebebühnen.

# Indirekte Kosten – Was sonst noch erstattet werden kann

## Barrierefreie Umbauten

Kosten für notwendige Umbaumaßnahmen in der neuen Wohnung – etwa die Installation von Treppenliften, rollstuhlgerechten Badezimmern oder breiteren Türdurchgängen – können unter Umständen ebenfalls berücksichtigt werden.

## Transport medizinischer Geräte

Wenn besondere medizinische Geräte oder Hilfsmittel transportiert werden müssen (z. B. Sauerstoffgeräte, Pflegebetten, Rollstühle), können die hierfür anfallenden Mehrkosten ebenfalls als erstattungsfähig anerkannt werden. Die Abklärung mit der KKH ist in jedem Fall im Voraus erforderlich.

Finanzierung

# Pauschale Unterstützung

In bestimmten Fällen bietet die KKH anstelle einer Einzelkostenerstattung eine **pauschale Unterstützungsleistung** an. Diese Pauschale deckt die grundlegenden Umzugskosten ab, ohne dass jede einzelne Ausgabe belegt werden muss – vereinfacht jedoch die Abwicklung erheblich.

## Individuelle Höhe

Die Pauschale wird nicht pauschal festgelegt, sondern richtet sich nach der persönlichen Situation und den eingereichten Nachweisen des Antragstellers.

## Vorherige Absprache

Eine verbindliche Zusage zur Pauschale erhalten Sie nur nach vorheriger Absprache mit der KKH. Reichen Sie Ihren Antrag daher unbedingt **vor** dem Umzug ein.

## Einzelfallprüfung

Auch bei Pauschalanträgen prüft die KKH jeden Fall individuell. Die endgültige Entscheidung obliegt dem zuständigen Sachbearbeiter.

# Antragstellung – Schritt für Schritt

Die Antragstellung bei der KKH ist klar strukturiert. Wenn Sie alle erforderlichen Unterlagen vollständig einreichen, beschleunigen Sie die Bearbeitung erheblich. Gehen Sie dabei in folgenden Schritten vor:



Je vollständiger Ihre Unterlagen sind, desto schneller kann die KKH Ihren Antrag bearbeiten. Lassen Sie sich im Zweifelsfall vorab beraten.

# Einreichung des Antrags

Sie haben mehrere Möglichkeiten, Ihren Antrag bei der KKH einzureichen. Wählen Sie den Weg, der für Sie am bequemsten ist:



## Persönlich vor Ort

Bringen Sie alle Unterlagen direkt in die KKH-Geschäftsstelle in Hannover. Dort erhalten Sie sofortige Rückmeldung, ob Ihre Unterlagen vollständig sind.



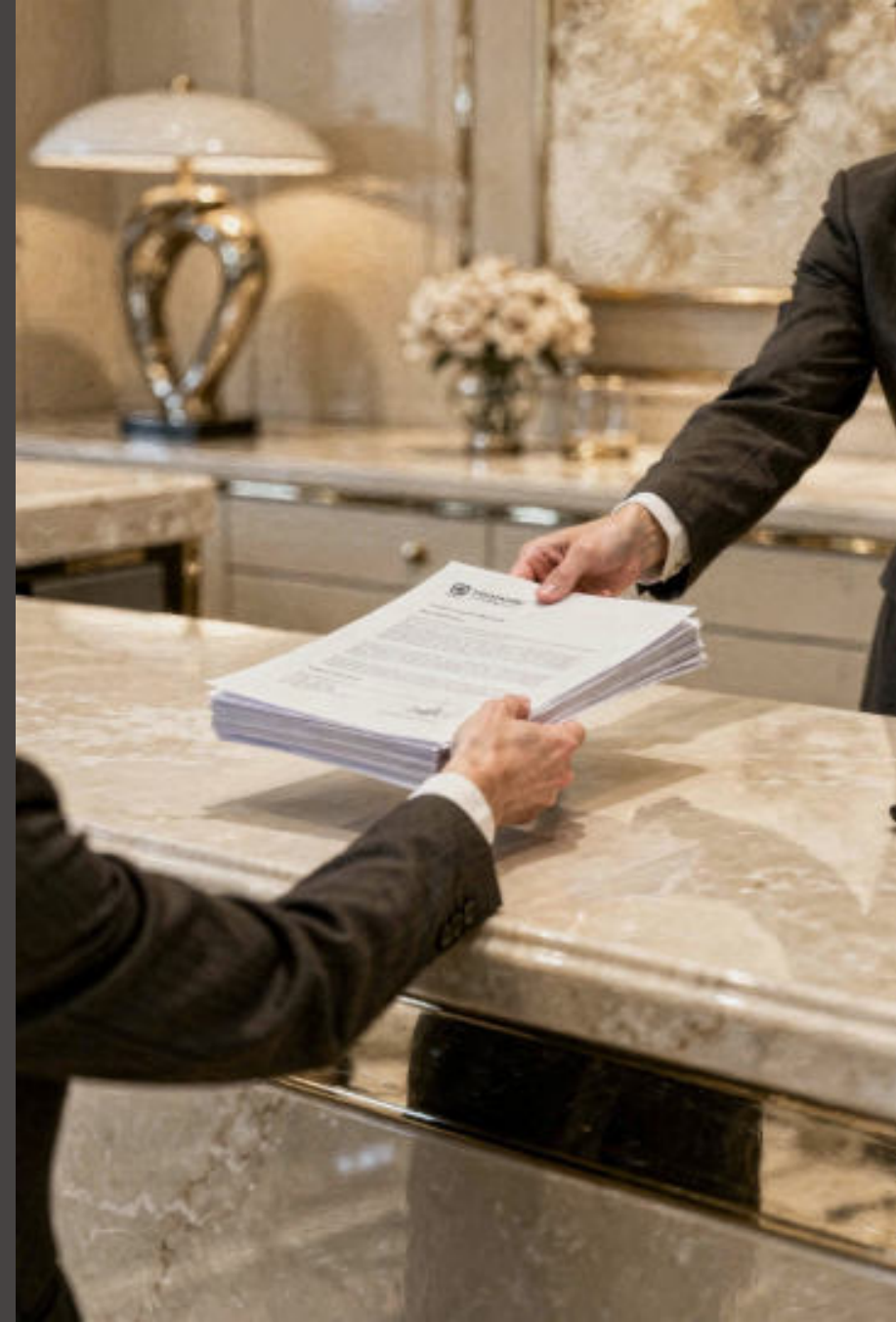
## Online-Einreichung

Über das Online-Portal der KKH können Anträge und Unterlagen bequem von zu Hause hochgeladen und eingereicht werden.



## Per Post

Alternativ können Sie alle Unterlagen per Post an die zuständige Geschäftsstelle senden. Senden Sie Kopien und behalten Sie die Originale für Ihre Unterlagen.



## Zeitplanung

# Bearbeitungszeit des Antrags

### Bearbeitungsdauer

Mit einer Bearbeitungszeit von **einigen Wochen** ist zu rechnen. Die genaue Dauer hängt vom Einzelfall, der Vollständigkeit der Unterlagen und dem aktuellen Arbeitsaufkommen bei der KKH ab.

### Unsere Empfehlung

Reichen Sie Ihren Antrag so **frühzeitig wie möglich** ein – idealerweise noch bevor Sie konkrete Verträge mit einem Umzugsunternehmen abschließen. So haben Sie ausreichend Zeit, eventuelle Rückfragen der KKH zu beantworten und eine verbindliche Zusage zu erhalten, bevor Kosten entstehen.

- 📄 **Tipp:** Fragen Sie nach dem Einreichen Ihres Antrags aktiv nach dem aktuellen Bearbeitungsstand. So bleiben Sie informiert und können bei Bedarf fehlende Unterlagen schnell nachreichen.

# Beratungsmöglichkeiten bei der KKH

Die KKH steht Ihnen während des gesamten Prozesses beratend zur Seite – von der ersten Frage bis zur Abrechnung nach dem Umzug. Nutzen Sie die vielfältigen Beratungsangebote:

## Persönliche Beratung

In der Geschäftsstelle Hannover beraten Sie erfahrene Mitarbeiter persönlich und helfen bei der Zusammenstellung Ihrer Unterlagen.

## Telefonischer Kundenservice

Der KKH-Kundenservice ist telefonisch erreichbar und beantwortet erste Fragen schnell und unkompliziert – auch ohne Termin.

## Unterstützung bei der Antragstellung

Auf Wunsch helfen Ihnen KKH-Berater dabei, den Antrag korrekt und vollständig auszufüllen, um Verzögerungen zu vermeiden.



## Kapitel 4

# Finanzielle Hilfe speziell für Senioren

Ältere Versicherte stehen bei einem Umzug oft vor besonderen Herausforderungen. Wenn der Wohnungswechsel aus **gesundheitlichen Gründen** notwendig ist – etwa weil die bisherige Wohnung nicht mehr barrierefrei zugänglich ist –, kann die KKH gezielt unterstützen.

- Umzug in eine barrierefreie oder seniorengerechte Wohnung
- Medizinische Notwendigkeit als Grundvoraussetzung
- Individuelle Prüfung des Einzelfalls durch die KKH
- Ärztliche Bescheinigung erforderlich



# Unterstützung bei Wohnungswechseln aus gesundheitlicher Notwendigkeit

Wenn ein Wohnungswechsel aus gesundheitlichen Gründen unumgänglich ist, bietet die KKH sowohl finanzielle Hilfe als auch umfassende Beratung. Das übergeordnete Ziel ist stets die nachhaltige **Verbesserung der Lebensqualität** der Versicherten.



Zuschüsse

# Zuschüsse für Wohnortwechsel

Ein Zuschuss für einen Wohnortwechsel kann sowohl bei medizinischer Notwendigkeit als auch bei sozialen Härtefällen beantragt werden. Entscheidend ist, dass der Bedarf klar dokumentiert und nachgewiesen wird.

## Medizinische Notwendigkeit

Ärztlich bescheinigte Notwendigkeit des Wohnortwechsels, z. B. bei Behinderung, chronischer Erkrankung oder Pflegebedürftigkeit.

## Soziale Härtefälle

Nachgewiesene soziale Notlage, bei der ein Umzug zur Sicherstellung der gesundheitlichen Versorgung unerlässlich ist.

## Individuelle KKH-Prüfung

Jeder Antrag wird von der KKH sorgfältig und einzelfallbezogen geprüft. Es gibt keinen automatischen Anspruch – die Entscheidung ist immer eine Ermessensentscheidung.



# Beispiele für finanzierte Maßnahmen

Damit Sie sich ein konkretes Bild machen können, welche Maßnahmen von der KKH gefördert werden können, finden Sie hier typische Praxisbeispiele:

- 1 Umzug in barrierefreie Wohnung**  
Wechsel in eine Wohnung mit Aufzug, ohne Treppenstufen oder mit rollstuhlgerechten Zugängen aufgrund körperlicher Einschränkungen.
- 2 Renovierung für gesundheitliche Bedürfnisse**  
Umbaukosten in der neuen Wohnung – z. B. Einbau von Haltegriffen, bodengleicher Dusche oder Türverbreiterung für Rollstuhlnutzer.
- 3 Transport medizinischer Geräte**  
Spezialtransport für medizinische Geräte wie Beatmungsgeräte, Pflegebetten oder elektrische Rollstühle, die besonderen Transportaufwand erfordern.

Lokale Besonderheiten

## Besonderheiten in Hannover

### Lokale Angebote

Für Versicherte in Hannover können neben den bundesweiten KKH-Leistungen **zusätzliche lokale Unterstützungsangebote** verfügbar sein. Die Geschäftsstelle Hannover kennt regionale Besonderheiten und kooperiert ggf. mit lokalen Beratungsstellen und sozialen Einrichtungen.

### Empfehlung

Nehmen Sie direkt Kontakt mit der KKH-Geschäftsstelle in Hannover auf, um zu erfahren, welche spezifischen regionalen Unterstützungsmöglichkeiten für Sie in Frage kommen. Die allgemeinen KKH-Regelungen gelten zwar bundesweit, lokale Angebote können jedoch je nach Standort variieren.

Wichtiger Hinweis

## Private Umzüge – Wann gibt es keine Unterstützung?

Nicht jeder Umzug berechtigt zu einem Zuschuss. Die KKH unterstützt ausschließlich Wohnungswechsel, bei denen ein **klar nachweisbarer Bedarf** vorliegt. Rein private Umzüge – etwa aus persönlichem Wunsch nach einer größeren Wohnung oder einem anderen Stadtteil – werden grundsätzlich nicht gefördert.

### Kein Anspruch bei

- Privaten Umzügen ohne medizinische Notwendigkeit
- Komfortwünschen ohne gesundheitlichen Hintergrund
- Fehlenden oder unzureichenden Nachweisen

### Anspruch möglich bei

- Ärztlich bescheinigter Notwendigkeit
- Nachgewiesenem sozialen Härtefall
- Vollständiger Dokumentation und frühzeitigem Antrag

Abrechnung

# Umzugskostenabrechnung bei der KKH

Nach dem Umzug müssen alle entstandenen Kosten ordentlich belegt und bei der KKH zur Erstattung eingereicht werden. Eine vollständige Abrechnung beschleunigt die Auszahlung erheblich.

## Belege sammeln

Alle Rechnungen und  
Nachweise vollständig



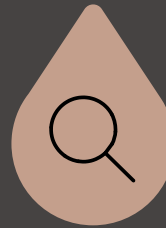
## Erstattung

Auszahlung nach  
Vereinbarung und  
Bewilligung



## Unterlagen prüfen

KKH prüft Dokumente  
und Kostenaufstellung



Bewahren Sie alle Originalbelege sorgfältig auf. Reichen Sie vollständige Kopien ein und behalten Sie die Originale bei sich.

Leistungshöhe

# Wie hoch kann der Zuschuss sein?

Die Höhe des möglichen Zuschusses ist nicht pauschal festgelegt, sondern wird von der KKH **individuell ermittelt**. Folgende Faktoren fließen in die Berechnung ein:

- Tatsächliche Umzugskosten, belegt durch Rechnungen und Kostenvoranschläge
- Art und Schwere des gesundheitlichen oder sozialen Grundes
- Einkommenssituation und individuelle Lebenslage des Antragstellers
- Regionale Gegebenheiten und verfügbare Unterstützungsformen

## **Einzelfallentscheidung**

Die KKH legt den Zuschussbetrag für jeden Fall individuell fest. Es gibt keine feste Maximalhöhe. Entscheidend ist eine vollständige, gut begründete Antragstellung mit allen relevanten Belegen.

# Beratung zum Thema Umzugskosten

Eine gute Vorbereitung ist der Schlüssel zu einem erfolgreichen Antrag. Die KKH unterstützt Sie nicht nur finanziell, sondern begleitet Sie auch beratend durch den gesamten Prozess.

01

---

## Planung und Vorbereitung

Unterstützung bei der Planung des Umzugs, Identifikation förderfähiger Kosten und Klärung der individuellen Ausgangssituation.

03

---

## Information über weitere Hilfen

Hinweise auf zusätzliche Fördermöglichkeiten, lokale Beratungsstellen und andere Unterstützungsleistungen in Hannover.

02

---

## Klärung der Voraussetzungen

Gemeinsame Prüfung, ob und in welchem Umfang ein Anspruch auf Unterstützung besteht, welche Nachweise benötigt werden.



Tipp

# Vorteile einer frühzeitigen Antragstellung

Wer seinen Antrag rechtzeitig einreicht, profitiert in vielerlei Hinsicht. Die frühzeitige Antragstellung ist einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren beim Umzugskostenzuschuss.



## Schnelle Bearbeitung

Frühzeitig eingereichte Anträge können zügig bearbeitet werden – ohne Zeitdruck durch einen nahenden Umzugstermin.



## Offene Fragen klären

Eventuelle Rückfragen der KKH können rechtzeitig beantwortet und fehlende Unterlagen nachgereicht werden.



## Finanzielle Sicherheit

Eine verbindliche Zusage vor dem Umzug schafft Planungssicherheit und verhindert, dass Sie in Vorleistung gehen müssen.

## Kapitel 5

# Häufige Fragen (FAQ)

Im Folgenden finden Sie Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen rund um den Umzugskostenzuschuss bei der KKH Hannover.

### Was sind die Voraussetzungen für einen Zuschuss?

Der Umzug muss aus medizinischen Gründen notwendig sein oder es muss ein sozialer Härtefall vorliegen. Ein rein privater Umzug ohne Nachweis wird nicht gefördert.

### Welche Unterlagen werden benötigt?

Formloses Anschreiben, ärztliche Bescheinigungen, Nachweise zur sozialen Situation sowie Kostenvoranschläge oder Rechnungen des Umzugsunternehmens.

### Wie lange dauert die Bearbeitung?

In der Regel sind einige Wochen einzuplanen. Die genaue Dauer hängt von der Vollständigkeit der Unterlagen und dem Arbeitsaufkommen ab. Frühzeitige Einreichung wird empfohlen.

# Weitere häufige Fragen (FAQ)

Kann die KKH auch indirekte Kosten übernehmen?

Ja, in bestimmten Fällen – z. B. Kosten für barrierefreie Umbauten in der neuen Wohnung oder Mehrkosten beim Transport medizinischer Geräte. Dies muss jedoch vorab mit der KKH abgeklärt werden.

Werden private Umzüge gefördert?

Nein. Rein private Umzüge ohne medizinische oder soziale Notwendigkeit werden grundsätzlich nicht durch die KKH unterstützt. Ein klarer Bedarf muss nachgewiesen werden.

Gibt es eine feste Pauschale?

Nicht pauschal. Die Höhe richtet sich nach den tatsächlichen Kosten und der individuellen Situation. In Einzelfällen kann eine pauschale Unterstützung vereinbart werden – nach vorheriger Absprache mit der KKH.

# FAQ: Besondere Situationen

Gibt es spezielle Regelungen für Senioren?

Senioren, die aus gesundheitlichen Gründen in eine barrierefreie Wohnung umziehen müssen, können unter bestimmten Voraussetzungen besonders unterstützt werden. Die KKH prüft jeden Fall individuell.

Was ist eine Umzugskostenabrechnung?

Die Umzugskostenabrechnung umfasst alle Belege und Nachweise über tatsächlich entstandene Kosten. Diese werden nach dem Umzug bei der KKH eingereicht, damit eine Erstattung geprüft und ausgezahlt werden kann.

Gibt es Besonderheiten für den Standort Hannover?

Die allgemeinen KKH-Regelungen gelten bundesweit. In Hannover können jedoch lokale Unterstützungsangebote und regionale Kooperationen bestehen. Die Geschäftsstelle vor Ort gibt Auskunft.

# Wie beantrage ich eine Kostenübernahme?

Die Antragstellung ist unkompliziert, wenn alle notwendigen Unterlagen vollständig vorliegen. Folgende Dokumente sollten Ihrem Antrag in jedem Fall beigelegt werden:

## Formloser Antrag

Ein persönliches Anschreiben, in dem Sie den Grund des Umzugs und Ihren Unterstützungsbedarf klar und nachvollziehbar beschreiben.

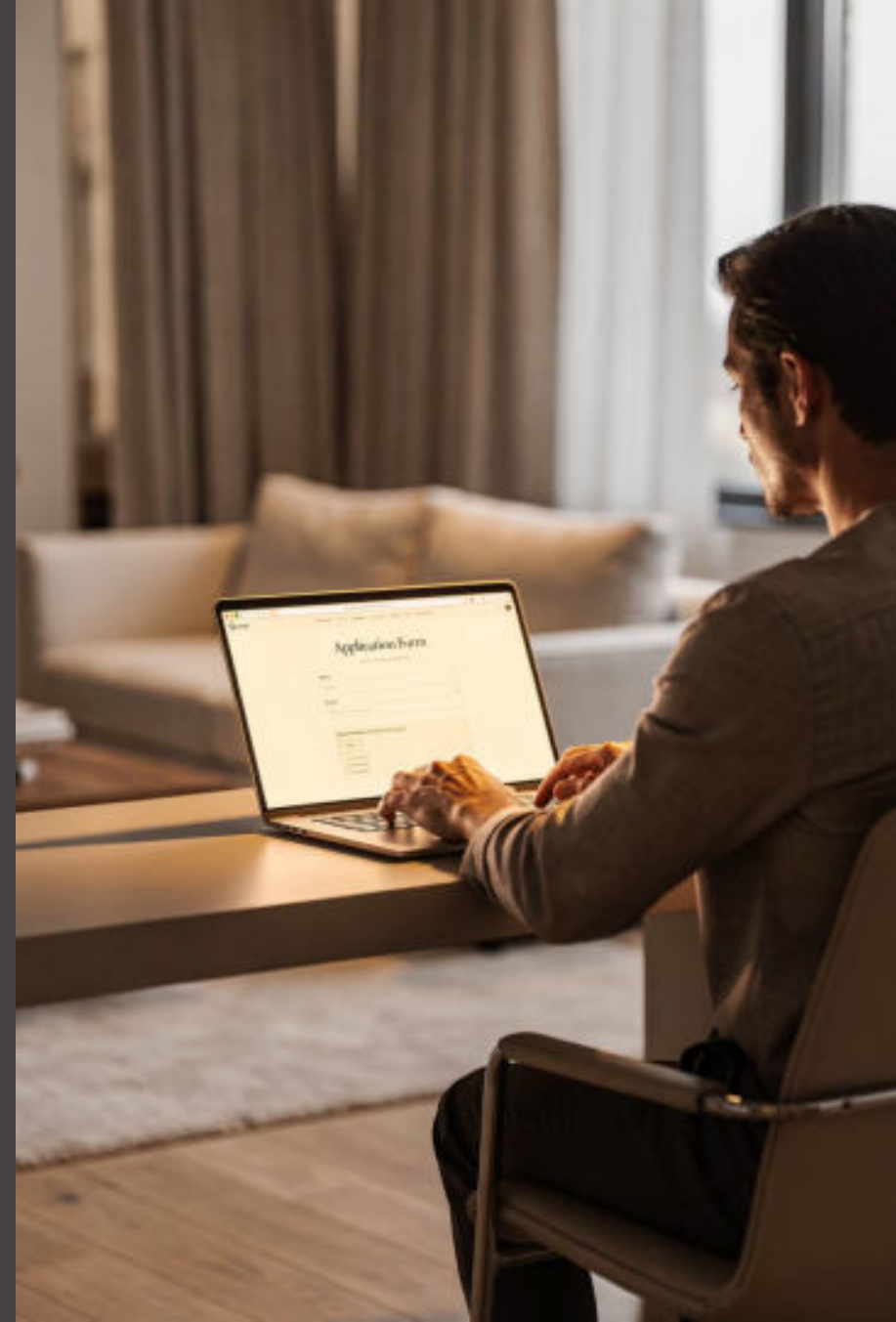
## Medizinische Nachweise

Ärztliche Bescheinigungen, die die medizinische Notwendigkeit des Umzugs dokumentieren und bestätigen.

## Kostenvoranschläge

Angebote oder Rechnungen von Umzugsunternehmen sowie Nachweise über sonstige anfallende Kosten.

Die vollständigen Unterlagen können Sie direkt in der Geschäftsstelle Hannover abgeben, per Post einsenden oder online hochladen.



Wichtige Hinweise

# Checkliste zur Antragstellung

Damit Ihr Antrag reibungslos bearbeitet werden kann, sollten Sie folgende Punkte unbedingt beachten. Nutzen Sie diese Checkliste als letzte Kontrolle vor der Einreichung.

→ **Alle relevanten Nachweise beifügen**

Stellen Sie sicher, dass ärztliche Atteste, soziale Nachweise und alle Kostendokumente vollständig vorhanden sind.

→ **Individuelle Beratung nutzen**

Lassen Sie sich von einem KKH-Berater persönlich begleiten. Die Beratung ist kostenlos und erhöht Ihre Chancen auf eine erfolgreiche Bewilligung deutlich.

→ **Frühzeitig Kontakt aufnehmen**

Klären Sie offene Fragen vorab mit der KKH, bevor Sie den Antrag einreichen. So vermeiden Sie Rückläufe und Verzögerungen.

→ **Antrag vor dem Umzug einreichen**

Reichen Sie den Antrag ein, bevor der Umzug stattfindet, um eine verbindliche Zusage zu erhalten und Kosten nicht auf eigenes Risiko vorzustrecken.

## Kapitel 6

# Kontaktmöglichkeiten zur KKH Hannover

Die KKH Hannover ist für Sie auf verschiedenen Wegen erreichbar. Wählen Sie den Kontaktweg, der Ihrer Situation am besten entspricht:



### Persönlicher Besuch

Besuchen Sie die KKH-Geschäftsstelle in Hannover persönlich. Hier erhalten Sie eine individuelle Beratung und können Unterlagen direkt übergeben. Ein Termin ist empfehlenswert, aber meist nicht zwingend erforderlich.



### Telefonischer Kundenservice

Der KKH-Kundenservice ist telefonisch erreichbar und gibt schnelle Auskunft zu Erstfragen, Bearbeitungsständen und allgemeinen Informationen zum Zuschuss.



### Online-Antragstellung

Über das Online-Portal der KKH können Anträge, Nachweise und Rückfragen bequem von zu Hause aus eingereicht und verwaltet werden.

## Zusammenfassung

# Das Wichtigste auf einen Blick

Die KKH Hannover bietet Versicherten in begründeten Fällen gezielte finanzielle Unterstützung bei Umzugskosten. Hier sind die zentralen Punkte, die Sie sich merken sollten:

### Wer kann profitieren?

Versicherte der KKH, die aus medizinischen Gründen oder sozialen Härtefällen umziehen müssen.

### Was wird gefördert?

Transport, Verpackung, Renovierung, barrierefreie Umbauten und Transport medizinischer Geräte – je nach Einzelfall.

### Wie wird beantragt?

Schriftlicher Antrag mit allen Nachweisen – persönlich, per Post oder online bei der KKH einreichen.

### Was ist zu beachten?

Frühzeitig einreichen, Beratung nutzen, alle Belege vollständig zusammenstellen – so klappt die Bewilligung am besten.

# Nächste Schritte – So gehen Sie jetzt vor

Sie sind bereit, einen Antrag auf Umzugskostenzuschuss zu stellen? Dann folgen Sie diesen konkreten nächsten Schritten:



## Arzt aufsuchen

Lassen Sie die medizinische Notwendigkeit Ihres Umzugs ärztlich bescheinigen.



## KKH kontaktieren

Nehmen Sie Kontakt mit der KKH-Geschäftsstelle Hannover auf und schildern Sie Ihre Situation.



## Unterlagen vorbereiten

Stellen Sie alle erforderlichen Nachweise, Kostenvoranschläge und Ihr Anschreiben zusammen.



## Antrag einreichen

Reichen Sie den vollständigen Antrag bei der KKH ein – persönlich, per Post oder online.



Abschluss

# Kontaktinformationen & weitere Informationen

## KKH Geschäftsstelle Hannover

Ihre erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um den Umzugskostenzuschuss. Die Mitarbeiter beraten Sie persönlich, helfen bei der Antragstellung und informieren Sie über alle verfügbaren Unterstützungsleistungen.

- Persönlicher Besuch nach Terminvereinbarung
- Telefonischer Kundenservice
- Online-Antragstellung verfügbar

## Weiterführende Informationen

Detaillierte Informationen zum Thema Umzugskostenzuschuss bei der KKH Hannover finden Sie auch unter:

[butler-umzuege.de](https://www.butler-umzuege.de) – **KKH Hannover Umzugskosten**

---

Nutzen Sie die Beratungsangebote der KKH, um Ihren Antrag optimal vorzubereiten und Ihren Umzug finanziell bestmöglich abzusichern.